



GRAND MASTER

CHRISTMAS MESSAGE

Dear Confreres and Consoeurs,

Now that Christmas is not far away, I take the opportunity of sharing some words as your Grand Master during this important season. In these next few days, as in Holy Week, we are challenged to think about our Christian life and not forget the real significance of this great event for all mankind. Christmas celebrates the nativity of Jesus, Son of God, born of the Virgin Mary. Christ's birth, his life and his death save us, and unites us to him, who is God revealed to us, and this unity liberates us.

Yet all of this said we live in a world where society is intent on paganising a religious festivity and converting the Holy days of Christmas into a days of material consumption and frivolous holiday; but society is trying to go even further, in some countries by removing symbols, some of which are not particularly Christian, like the Christmas tree, which has become so much part of the festival and saying that such things may "disturb" other traditions. There is even a clear change to the very name of the Christmas feast to "Winter Solstice". Such changes may have good intentions in a multi-faith world but, for we in a Christina Order, I pray for renewed contemplation to God, to the Son of God made man, to The Lord who will bring to each one of us, the absolute and clear message of his goodness and love and zeal for his gospel. Let it be that for us, his followers in this age, that we are determined to live up to the gospel's challenge, taking its example of love to this anxious world; so that, it is a call for all men of good will to reflect on the constant application of the principles on which our Christian culture is founded.

I invite you, my brothers and sisters, to pray with joy to Our Lord, to seek the prayers of the Blessed Virgin Mary and Saint Lazarus always remembering those in need. I wish you all the happiness possible during these coming days and that we may return to the religious essence of Christmas with those we love, our own family and the great family of our Order, so that the New Year may bring us new strength to continue our plans in Faith, Hope and Charity.

The Marquis of Almazan

Carlos Gereda de Borbon

Marquis of Almazan

Magnus XLIX Magister citra et ultra maria, Praeceptor Boignaci

Übersetzung der Weihnachtsbotschaft des Großmeisters

Liebe Brüder und Schwestern,

Jetzt in den Tagen vor Weihnachten, möchte ich als ihr Großmeister die Gelegenheit ergreifen einige Worte im Hinblick auf diese wichtige Jahreszeit zu sagen.

In den nächsten Tagen, in der Heiligen Woche, sind wir gefordert über unser christliches Leben nachzudenken und nicht die wahre Bedeutung dieses großen Ereignisses für die Menschheit zu vergessen. Weihnachten ist das Fest zu Ehren der Geburt Jesus,- Gottes Sohn, - von der Jungfrau Maria geboren. Christus Geburt, sein Leben, sein Tod bewahren uns, vereinigen uns mit ihm, mit Ihm den Gott uns gab und in dieser Einigkeit sind wir befreit.

Seien wir uns bewusst, dass wir in einer Welt leben in der die Gesellschaft immer weniger gläubig ist, in der es das Ziel ist die Heiligen Tage der Christenheit zu verweltlichen, in Tage des Konsums und des leichtfertigen Umgangs mit der Freizeit zu verwandeln.

Die Gesellschaft geht in einigen Ländern sogar noch weiter, indem sie dazu aufruft Symbole des christlichen Glaubens, von denen einige noch nicht einmal eine höhere christliche Bedeutung haben, wie zum Beispiel der Weihnachtsbaum, - diese Symbole sollen entfernt werden, da sie angeblich die Traditionen anderer Glaubensrichtungen stören. Es gibt sogar die Bestrebung Weihnachten in Wintersonnenwende umzubenennen.

Solche Bestrebungen mögen ihre Berechtigung in einer multikulturellen Welt haben, - aber für uns in einer christlichen Ordensgemeinschaft, bete ich für eine erneute Einkehr zu Gott, Gottes Mensch gewordenen Sohn, den Herrn, der jedem von uns die absolute und klare Botschaft seiner göttlichen Liebe und der Begeisterung für den Glauben bringt.

Lassen Sie uns in seiner Nachfolge, die Herausforderung des Glaubens annehmen und seinem Beispiel von Liebe für diese Welt folgen.

Es ist der Aufruf an die beständige Anwendung der Prinzipien auf der unsere christliche Kultur begründet ist.

Ich lade Sie ein, meine Brüder und Schwestern, mit Freude zu unserem Herrn zu beten, die Gebete der heiligen Jungfrau Maria und des heiligen Lazarus, immer zum Wohle der Bedürftigen.

Ich wünsche Ihnen alles Glücksgefühl der kommenden Tage und mögen wir zurückfinden zum religiösen Wesen des Weihnachtsfestes gemeinsam mit denen die wir lieben, unseren Familien und der großen Familie unseres Ordens, sodass wir im Neuen Jahr Kraft für die Fortsetzung unserer Pläne im Glauben, der Hoffnung und der Nächstenliebe finden.

Unterschrift

Carlos Gerada de Bourbon

Marquis de Almazan

Magnus XLIX Magister citraet ultra maria, Praeceptor Boignaci